



REUSSPARK

ZENTRUM FÜR PFLEGE UND BETREUUNG

Kulturdenkmal Kloster Gnadenthal

MACHT UND PRACHT – dazwischen: Das Kloster Gnadenthal



Sonderausstellung im Kreuzgang; täglich frei zugänglich bis 22. Oktober von 9 bis 20 Uhr

Was um Himmels Willen hat das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Gnadenthal mit Macht zu tun? Klöster verweisen auf überirdische Mächte und beanspruchen religiösen und weltlichen Einfluss. Dokumente und Objekte belegen diesen Machtanspruch des Klosters Gnadenthal und zeigen, wie, wann, wo und warum das

Kloster selbst zwischen die Fronten der Mächtigen geraten ist.

Die Sonderausstellung im Kreuzgang illustriert die kirchlichen, politischen und wirtschaftlichen Rechte, Machtansprüche und Abhängigkeiten des Klosters Gnadenthal mitsamt seinen Verstrickungen.

Noch in der Gegenreformation wird der Machtanspruch des Klosters mit opulenter barocker Pracht unter Beweis gestellt. Beispiele sind die prächtig gestalteten Reliquien der Katakombenheiligen Justa oder die wunderbare Monstranz von 1730.

Und unterstreicht nicht auch Abt Rudolf Wülfinger die Macht des Kloster Wettingen über das Gnadenthal mit dem prachtvollen Antiphonar (Stundenbuch), das er um 1445 den Gnadenthaler Nonnen schenkte? Sein Wappen mit dem schwarzen Wolf auf goldigem Grund spricht eine deutliche Sprache.

Schon eher erstaunt, dass die Reformierten 1616 Pläne hatten, den Reussübergang des Klosters Gnadenthal dreifach mit Schanzen zu befestigen und mit einer Schiffbrücke auszustatten. Damit hätten die Berner und Zürcher im Konfliktfall die katholischen Orte Bremgarten und Mellingen umgehen können. Die Ausstellung zeigt den historischen Situationsplan.

Fast unbekannt ist, dass der Zisterzienserorden über Hunderte von Jahren das Silicon Valley des Mittelalters und damit ein internationaler Machtapparat war. Der Dokumentarfilm „Das Imperium der weissen Mönche“ des ZDF belegt dies eindrücklich.

Hier geht es direkt zum Film: <https://www.zdf.de/dokumentation/dokumentation-sonstige/das-imperium-der-weissen-moenche-100.html>